



Bundeseisenbahnvermögen

**Hauptpersonalrat
bei der Präsidentin**
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 2
53175 Bonn

Info

des Hauptpersonalrates



Januar 2018

Wichtige Themen aus dem Monatsgespräch

Als Gäste konnte der Stellvertretende Vorsitzende Armin Landschoof die Präsidentin des BEV, Frau Nonn; VPr/1, Herrn Willerding; AbL 2, Frau Hamelbeck; RefL 11, Herrn Kaupert; RefL 12, Herrn Mann; den persönlichen Referenten der Pr, Herrn Rothe; die GleiB der BEV-HV, Frau Kulik; Herrn Kleine sowie die HVdsM, Herrn Bourguignon begrüßen.



**Frau Nonn, Präsidentin des BEV
mit dem Stv. HPR-Vors. Armin Landschoof**

Vorläufige Wirtschaftsführung

Zu Beginn Ihrer Ausführungen weist die Pr daraufhin, dass die Veröffentlichung wichtiger Informationen im inet dazu führt, dass sie derartige Themen nur schlagwortartig zu beleuchten braucht, weil diese für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen zur Verfügung stehen.



**Frau Nonn, Pr des BEV,
mit Frau Hamelbeck, AbL 2 (r.) und den Herren Willerding, VPr/1 (2. v. r.)
und Landschoof, Stv. HPR-Vors. (l.)**

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat mit Rundschreiben vom 07.12.2017 bekannt gegeben, dass bis zur Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2018 die vorläufige Haushaltsführung gilt.

Demnach dürfen bis zur Genehmigung des Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2018 Ausgaben im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nur insoweit geleistet werden, als sie nötig sind,

- um gesetzlich bestehende Einrichtungen zu erhalten und gesetzlich beschlossene Maßnahmen durchzuführen,
- um die rechtlich begründeten Verpflichtungen des Bundes zu erfüllen,
- um Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen fortzusetzen oder Beihilfen für diese Zwecke weiter zu gewähren, sofern durch den Haushaltsplan eines Vorjahres bereits Beträge bewilligt worden sind.

Migrationsaufgaben

Zunächst erläutert die Pr den Sachstand zum 04.01.2018 hinsichtlich der Unterstützung des BAMF, der KoSt und der Ausländerbehörden der Bundesländer zur Rückführung von Migranten.

Die Clearingstelle beim BAMF hat ihre Arbeit zum Ende des vergangenen Jahres eingestellt.

193 Beamtinnen/Beamte aus dem Bereich der DB AG und DB JobService hatten sich aufgrund des letzten Aufrufes gemeldet.

- 22 Beamtinnen/Beamte sind zu Ausländerbehörden der Bundesländer,
- 31 Beamtinnen/Beamte sind zum BAMF und
- 1 - 2 Beamtinnen/Beamte sind zur KoSt (wechselseitig) abgeordnet.



**Gäste im Monatsgespräch (von links nach rechts):
Herr Kaupert, RefL 11, Herr Mann, RefL 12, Herr Rothe, pers. Referent der Pr,
Frau Kulik, Gleib der BEV-HV und Herr Kleine**

Die Unterstützung durch das BMVI, das BEV und die DB AG wurde von allen Beteiligten anerkannt und hoch geschätzt. Sie war und ist angesichts der eigenen Aufgaben dieser Organisationen keineswegs selbstverständlich und ein Beleg für ein beispielhaftes Zusammenwirken bei der Bewältigung einer drängenden und außergewöhnlichen Herausforderung für die Bundesrepublik.

Mit Schreiben vom 15.04.2016 dankte der Staatssekretär im BMI Hans-Georg Engelke dem Staatssekretär im BMVI Michael Odenwald für diese Unterstützung.

Telematiksysteme in Omnibussen

Die Pr geht auf die Einführung von Telematiksystemen bei den regionalen Busgesellschaften von DB Regio Bus ein. Die Verarbeitung der Daten erfolgt bei den Gesellschaften von DB Regio Bus, die auch die datenschutzrechtliche Verantwortung übernimmt.

Die personenbeziehbaren Daten dürfen nur zur Einleitung arbeits- und disziplinarrechtlicher Maßnahmen herangezogen werden, wenn tatsächliche Anhaltspunkte für eine Straftat oder eine konkrete erhebliche Betriebs- oder Verkehrsgefährdung erkennbar oder nachweisbar ist.

Dazu wurde eine Gesamtbetriebsvereinbarung mit dem Gesamtbetriebsrat DB Regio Schiene/Bus abgeschlossen. Schulung, Einweisung und Information der Mitarbeiter zur Einführung werden durch die regionalen Busgesellschaften sichergestellt.

Analog ist eine Dienstvereinbarung mit dem HPR bei der Pr abzuschließen. Im Vorfeld waren der Datenschutzbeauftragte, die HVdsM und die Gleich der BEV-HV eingebunden. Die Dienstvereinbarung ist erforderlich, damit die Busfahrer des BEV weiterhin auf Bussen der regionalen Busgesellschaften von DB Regio Bus eingesetzt werden können.

Der jeweils regional verantwortliche Hauptgruppenleiter begleitet die Einführung und Nutzung des Telematiksystems und stellt sicher, dass die datenschutzrechtlichen Belange erfüllt werden und die BEV-Busfahrer in die Schulungsmaßnahmen eingebunden werden.

Bahnärztlicher Dienst

Die Pr führt aus, dass mit Ablauf des Januar 2018, Herr Dr. Wolf-Dietrich Opitz, Chef-
arzt des BEV und Leitender Arzt der BEV-Dienststelle West, in den Ruhestand geht.
Seine Aufgaben als Chefarzt des BEV übernimmt Herr Dr. Martin Heinz, Leitender Arzt
der BEV-Dienststelle Süd und die Aufgaben als Leitender Arzt der BEV-Dienststelle
West gehen auf Herrn Dr. Ludwig Mandelartz über.

Herr Dr. Manfred Schuster, Arzt der BEV-Dienststelle West, geht Ende Februar 2018 in
den Ruhestand.

Frau Dr. Gertrud Dormagen-Waßermann, Leitende Ärztin der BEV-Dienststelle Mitte,
geht mit Ablauf des April 2018 in den Ruhestand. Herr Dr. Karl Bauer, Arzt der BEV-
Dienststelle Süd (Außenstelle Nürnberg) wird an drei Tagen in der Woche ihre Aufga-
ben übernehmen und ist deshalb ab 01.02.2018 in der BEV-Dienststelle Mitte tätig.



**Plenumsmitglieder vor der Sitzung (von links nach rechts):
E. Geßler, Dst Süd, L. Messing, Dst West, B. Schill, Dst Mitte,
R. Mildorf, Dst West, V. Westenfelder, Dst Süd und M. Braasch, Dst West**

Die Pr berichtet, dass die Begutachtungen gem. § 48 BBG durch den MDK Nord für die
BEV-Dienststelle Nord, Außenstelle Hamburg erfolgreich verlaufen und Gespräche mit
dem MDK Hessen geführt werden, um diese Begutachtungen dann für die BEV-Dienst-
stelle Mitte vorzunehmen.

Lohn und Vergütung

Die Pr geht nochmals auf die Verschiebung des Auszahlungstermins ab dem Zahlmonat Dezember 2017 auf den Letzten des Monats ein. 11 Mitarbeiter haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, eine Abschlagszahlung zu beantragen.



**Plenumsmitglieder vor der Sitzung (von links nach rechts):
G. Franken, Dst West, J. Beierle, Dst Süd, E. Scharle, Dst Mitte,
R. Abendroth, Dst Nord, W. Bessler, Dst Süd, H. Bourguignon, HVdsM,
W. Fuchs, HPR V und H. Naujoks, HPR IV,
A. Landschoof, Stv. HPR-Vors. (im Hintergrund)**

Durch die tariflich vereinbarte Auszahlung der einsatzabhängigen variablen Bezügebestandteile im Nachmonat der Entstehung, besteht ein erheblich engeres Zeitfenster für die Bearbeitung der abrechnungsrelevanten Unterlagen bei den Personalstellen und der Sachbearbeitung Lohn- und Vergütungsabrechnung.

Sowohl die Auszahlung der Entgelte im Dezember 2017 als auch die, von allen beteiligten Stellen erstmals nach einem einheitlichen elektronischen Verfahren (Excel/DOMEA[®]) vorgenommene Abrechnung der unständigen Bezüge sind fristgerecht erfolgt und haben damit ihre Feuertaufe bestanden.

KVB

Die Pr tritt für vertretbare Erstattungszeiten ein, diese sollten aber dauerhaft stabil sein. Dabei stellt sie fest, dass sich bei der Bearbeitungsdauer Verbesserungen mit zurzeit 14 Tagen (52. Kalenderwoche) eingestellt haben, die hoffnungsvoll stimmen lassen.

Die Pr dankt allen Beteiligten, die einen wesentlichen Beitrag zu diesem guten Ergebnis geleistet haben.

Wichtige Punkte aus der Tagesordnung der 20. Plenarsitzung

Wohnungswesen

Das Plenum stimmte den geplanten Entscheidungen des BEV zu dem Antrag der Vonovia SE (VSE) zum Abschluss eines Darlehensvertrages zwischen der Eisenbahn-Wohnungsbaugesellschaft Köln mbH, der Baugesellschaft Bayern mbH, der Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Augsburg mbH (Siegau) als Darlehensnehmer und der Berlin-Hannoverschen Hypothekenbank AG als Darlehensgeber gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

Das Plenum stimmte dem Antrag zur Beschlussfassung der Aufsichtsräte der Wohnungsgesellschaft Norden mbH (WG Norden), der Bundesbahn-Wohnungsbaugesellschaft Kassel mbH (EWG Kassel) und der Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft Karlsruhe GmbH (EWG Karlsruhe) zur Veräußerung von Zweifamilienhäusern gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

Das Plenum stimmte den Anträgen zur Beschlussfassung der Aufsichtsräte der Wohnungsgesellschaft Norden mbH (WG Norden) und der Wohnungsgesellschaft Ruhr-Niederrhein mbH (EWG Essen) zur Veräußerung von Mehrfamilienhäusern gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

Das Plenum stimmte dem Antrag zur Beschlussfassung des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Saarland mbH (WOG Saar) zur Fortschreibung der Objektverkaufsliste und zum Umfang der Instandhaltungsmaßnahmen für das Geschäftsjahr 2018 gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

Telematiksysteme in Omnibussen

Das Plenum stimmte dem Abschluss einer Dienstvereinbarung zum Einsatz von Telematiksystemen bei DB Regio Bus gemäß § 69 (2) i. V. m. § 75 (3) 16 und § 76 (2) 7 BPersVG zu.

Rentenbescheide

Das Plenum stimmte der Änderung der Arbeitsabläufe mit Umstellung der Zusendung der Rentenbescheide der KBS auf DE-Mail gemäß § 76 (2) 5 BPersVG zu.

Als Anlagen haben wir dieser HPR-Info

- BSWexpress Januar 2018

beigefügt.

Impressum:
Info des Hauptpersonalrates
Ausgabe: Januar 2018

☎ 0228-3077-441 (Horst)

☎ 0228-3077-444 (Lietz)

☎ 0228-3077-161

✉ gerald.horst@bev.bund.de

✉ andreas.lietz@bev.bund.de

Klicken Sie bitte [hier](#), falls diese E-Mail nicht richtig dargestellt wird.

Ausgabe Januar



BSWexpress | Der Newsletter der Stiftung Bahn-Sozialwerk

Schnelle Hilfe bei Schäden

Viele Menschen in Deutschland leiden zurzeit wieder unter den Folgen von Unwetter. Aktive und ehemalige Bahnbeschäftigte können bei Unwetterschäden Soforthilfe beim BSW beantragen.

[Mehr erfahren](#)



Jetzt Auszeit buchen

Die Stiftung BSW bietet in Kooperation mit der BAHN-BKK, dem Fonds soziale Sicherung und dem VDES eine bezuschusste Gesundheitswoche für pflegende Angehörige in ausgewählten BSW-Hotels. Die Teilnahme ist je nach Zuschuss schon ab 100 Euro möglich.

[Termin auswählen](#)



Lernen Sie Ihr Smartphone kennen

Beim iPhone- und iPad-Grundkurs im BSW-Ferienhotel Lindenbach entdecken Sie von 1. bis 7. März die wichtigsten Funktionen Ihres Gerätes. Das Rahmenprogramm bietet zudem einen Ausflug nach Koblenz, einen Besuch der Emser Therme und eine Stadtführung durch Bad Ems.

[Weiterlesen](#)



Tipps bei Schulden

Praktische Tipps und fundierte Fachartikel unserer Sozialarbeiter und Therapeuten lesen Sie in der Ratgeber-Rubrik auf BSW-Talk – etwa zum Thema Schulden, aber auch zur Patientenverfügung, zur systemischen Beratung, zu Stress, Sucht oder Pflege.

[Zu den Fachartikeln](#)



Inselhopping in Italien

Erleben Sie mit uns von 14. bis 21. April die tolle Inselhopping-Kombination mit den Liparischen Inseln Vulcano, Lipari, Panarea und Stromboli sowie dem „Best of“ Sizilien. 4-Sterne-Hotels inkl.

Halbpension, Lufthansa-Linienflug und alle Fährüberfahrten machen Ihre Reise zum UNESCO-Weltnaturerbe einzigartig!

[Weiterlesen](#)



Vorpremiere mit Rabatt

Mitreißend inszeniert erzählt das international ausgezeichnete Broadway Musical Mary Poppins die fantastische Geschichte des berühmtesten Kindermädchens der Welt. Die Hamburger Vorpremieren im Februar locken mit 25 Prozent BSW-Rabatt!

[Jetzt Karten buchen](#)



Harzer Frühlingstraum

Von 1. März bis 30. April gibt es ein Top-Angebot im Harz: Eine Woche BSW-Ferienwohnanlage Brockenblick in Schulenberg zum attraktiven Preis inklusive Frühstücksbuffet, Massage und Kristalltherme-Ticket. Kinder bis 8 Jahre fahren kostenlos und bis 15 Jahre für einen kleinen Aufpreis mit!

[Weiterlesen](#)



Winterwandern im Harz

Bei den ersten BSW-Wandertagen erkunden die Teilnehmer von 29. Januar bis 1. Februar auf geführten Touren das nördlichste deutsche Mittelgebirge rund um das BSW-Wald- und Sporthotel Festenburg. Aufgrund der großen Nachfrage sind die zweiten Wandertage bereits in Planung.

[Mehr Infos](#)



Minikreuzfahrt nach Newcastle

„Ich bin dann mal weg“ – gönnen Sie sich eine kleine Auszeit von 24. bis 26. April auf hoher See! Ein Bus bringt sie von Köln nach Amsterdam/Ijmuiden, von wo aus Sie ins schottische Newcastle schippern. Das Ausflugsprogramm in Schottland und Amsterdam mit Grachtenrundfahrt und Käsebesuch sorgt für Kurzweil.

[Weiterlesen](#)



© Stiftung Bahn-Sozialwerk, 2018

Weiterführende Informationen zur Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) erhalten Sie auf unserer Webseite und unseren Social Media-Kanälen.





Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter.

Sie möchten Ihre Adressdaten ändern oder Ihr Abonnement des BSWexpress kündigen? Dann klicken Sie bitte [hier](#).

Impressum:

Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW), Münchener Straße 49, 60329 Frankfurt am Main

Vertretungsberechtigter: Geschäftsführender Vorstand der Stiftung BSW

Aufsichtsbehörde: Regierungspräsidium Darmstadt

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 185917182